



Jede Menge Spaß

Auf dem Spreewaldring:
Wenn 911er »zirpen«
und die Grillen staunen

Grillengezirpe, strahlend blauer Himmel, frische Wald- und Wiesenluft luden zu einem Morgenspaziergang ein. Der Spreewaldring: 2,7 Kilometer, 14 Kurven und genügend Auslauf neben dem Asphalt. Seit 8.15 Uhr schon waren die Teilnehmer des zweiten vom PC Magdeburg (PCMD) durchgeführten und insgesamt dritten Porsche Club-Cup 2009 in der ausführlichen Fahrerbesprechung. Der Kurs versprach jede Menge Spaß, hatte aber auch seinen Anspruch, denn die Vielzahl der abwechslungsreichen Kurvenarten wollte vom Fahrer beherrscht sein. Fahrphysik, Streckenkunde und eine Fahrerbelehrung standen im Theorieteil auf dem Programm der PCD Instrukteure Stefan Windgätter und Alexander Schöbel. Es war 9.00 Uhr, als der erste Instrukteur-GT3 dem Erwachen der Natur mit einem lauten Brüllen nachhalf. Da staunten wohl selbst die Grillen, dass Porsche Motoren so ein sattes Zirpen (Sound) produzieren können! Beim Befahren der Strecke wurden die 40 Starter und 75 Teilnehmer von Dr. Fritz Letters, Präsident PCD, und Bernhard Böhm unterstützt. Auf dem Vormittagsprogramm standen neben dem geführten Fahren jeweils auch zwei freie Fahrten für die drei Fahrergruppen.

Das Ziel war es, den Fahrstil mittels Freude und Spaß am Fahren zu optimieren. Neben vereinzelt Buddeltouren im Kiesbett nach dem Austesten der Fahrphysik blieben Mensch und Material unverseht. Passend zum Sonnenwetter wartete das Mittagessen mit einem reichhaltigen, italienischen Büfett auf, bevor es am Nachmittag in die Wertungsläufe ging. Gegen 15.00 Uhr folgte zur Einstimmung auf das freie Fahren eine Pause mit Kaffee und Kuchen. Nach der Siegerehrung und Auswertung wurde unter den Teilnehmern noch eine Vielzahl an Eindrücken und Erfahrungen des Tages ausgewertet. 35 von ihnen nutzten die Gelegenheit, erst am Sonntagmorgen abzureisen, um abermals im Hotel Zur Spreewälderin einzukehren. Im urigen Spreewald-Ambiente hatte die Veranstaltung hier nämlich am Vorabend begonnen. Die Küche hatte ein erstklassiges Büfett mit regionalen und überregionalen Spezialitäten präsentiert, sodass die Strapazen der individuellen Anreise schnell vergessen gewesen waren. In diesem Zusammenhang möchte sich der PCMD bei allen Teilnehmern herzlich bedanken. Über ein Wiedersehen auf dem Spreewaldring im Jahr 2010 würden wir uns natürlich freuen. ■

